Unterrichts-	Kompetenzerwartungen im	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen un
vorhaben	Schwerpunkt		Absprachen
	FKK: Sprechen – an Gesprächen teilnehmen: am classroom discourse und an einfachen Gesprächen in vertrauten Situationen des Alltags aktiv teilnehmen; Gespräche beginnen und beenden Sprechen – zusammenhängendes Sprechen: notizengestützt eine	IKK: persönliche Lebensgestaltung: Alltag und Freizeitgestaltung von Kindern: Familie, Freunde, Hobbys Teilhabe am gesellschaftlichen Leben: Lebenswirklichkeiten von Familien und Kindern am Beispiel einer Region in Großbritannien (hier: Brighton) FKK: Verfügen über sprachliche Mittel: Aussprache und Intonation: grundlegende Besonderheiten des Vokalismus und Konsonantismus, short/long forms TMK: Ausgangstexte: Alltagsgespräche, informierende Texte, Bilder, Audio- und	Mögliche Umsetzung: Erstellen eines Steckbriefes (analog oder digital) oder ggf. eines "Me"-Video Medienbildung: Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren [] (MKR 4.1) Verbraucherbildung: Leben, Wohnen und Mobilität – Wohnen und Zusammenleben (Rahmenvorgabe Bereich D)
UV 1:	einfache Präsentation	Videoclips	
Welcome /	strukturiert vortragen	 <u>Zieltexte:</u> Beschreibungen, Alltagsgespräche, Interviews	
Velcome to English		<u> </u>	Schreiben der ersten
	Verfügen über sprachliche Mittel: Wortschatz: classroom phrases verstehen und situationsangemessen anwenden; Zahlen 0-12, Farben, Alphabett, Schulsachen, Tiere, Freizeitaktivitäten Grammatik: Personen, Sachen, Sachverhalte, Tätigkeiten und Geschehnisse bezeichnen und beschreiben; bejahte und		Klassenarbeit als Diagnostik des Lernstandes. Die Arbeit kann gemeinsam erstellt und ausgewertet werden

	und Aufforderungen formulieren		
	FKK:	IKK:	
		persönliche Lebensgestaltung: Alltag und Freizeitgestaltung von Kindern,	
	1	Lebenswirklichkeiten von Familien und Kindern am Beispiel einer Region in	
		Großbritannien (Häuser in GB, als Gast in einem britischen Zuhause)	Verbraucherbildung: Leben,
	entnehmen		Wohnen und Mobilität – Wohnen
UV 2	Schreiben: kurze Alltagstexte	FKK:	und Zusammenleben
Unit 1: At home	_	Verfügen über sprachliche Mittel:	(Rahmenvorgabe Bereich D)
with friends	gestaltend in einfache eigene	Grammatik: Das Verb (to) be; Pronomen; Artikel; singular vs. plural nouns;	
	Texte umformen	Possessivbegleiter; There is/There are; Adjektive; Prapositionen; can/can't;	
		Genitiv ('s/s')	
	Verfügen über sprachliche		
	Mittel:	Sprachlernkompetenz:	
	- Grammatik: Personen,	einfache Strategien zum produktiven	
	Sachen, Sachverhalte,	Umgang mit Feedback und Selbstevaluationsinstrumenten	
	Tätigkeiten und		
	Geschehnisse	TMK:	
	bezeichnen und	Ausgangstexte: informierende Texte Bildergeschichten, Audio- und Videoclips	
	beschreiben; bejahte	<u>Zieltexte:</u> Alltagsgespräche	
	und verneinte		
	Aussagen, Fragen und		
	Aufforderungen		
	formulieren		
	- Wortschatz: families,		
	homes and furniture;		
	Vokabellernstrategien		
	FKK:	IKK:	
UV 3	Leseverstehen: Sach- und	nersönliche Lehensgestaltung: Freizeitgestaltung von Kindern: Schulalltag	Medienkompetenz: Internet-
	Gebrauchstexten wesentliche	personnene Levensgestattang. Freizeitgestattang von Kindern. Sendiantag	Recherche und Minitalk zur
	Informationen und wichtige	FKK:	eigenen Schule. Die SuS erarbeiten
at Varndean	Matails anthahman	Verfügen über sprachliche Mittel:	u.a. durch Internetrecherche einen
	Sprechen –		Mini-Vortrag.
		Grammatik: simple present: statements, questions, short answers, negations,	

	zusammenhängendes	imperative, Wortstellung, Ortsadverbien, Pluralendungen,	Lernwerkzeuge: Mindmapping
	Sprechen: notizengestützt eine	Demonstrativbegleiter (this, that, these, those)	
	einfache Präsentation strukturiert vortragen; einfache Texte sinnstiftend vorlesen	Wortschatz: Schulfächer und -orte, cardinal numbers, dates in the year, Menschen beschreiben	
	Verfügen über sprachliche Mittel:	TMK: <u>Ausgangstexte:</u> Alltagsgespräche, Bilder, Informationstafeln <u>Zieltexte:</u> informierende Texte, Beschreibungen	
	Grammatik: bejahte und		
	verneinte Aussagen, Fragen		
	und Aufforderungen		
	formulieren; Verbote, Erlaubnis und Bitten ausdrücken		
	FKK:	IKK:	Lernwerkzeuge:
	Sprechen: an Gesprächen teilnehmen:	Ausbildung/Schule: Einblick in den Schulalltag in Großbritannien	Internetrecherche
	Gespräche beginnen und	FKK:	
	beenden; sich auch in	Verfügen über sprachliche Mittel:	
	unterschiedlichen Rollen an	Grammatik: simple present: Entscheidungsfragen und Kurzantworten, W-	
	Gesprächen beteiligen	Fragen; Wortstellung der Häufigkeitsadverbien; Präpositionen;	
UV 4	Sprachmittlung: gegebene Informationen weitgehend	Mengenangaben; have to/want to/would like to	
Unit 3:		TMK:	
In our free time	adressatengerecht bündeln	Ausgangstexte: Alltagsgespräche, Bilder, Informationstafeln, Audio- und Videoclips, Rezepte	
		Zieltexte: Alltagsgespräche, Zusammenfassungen	
	Mittel:	Internetrecherche: einfache Informationsrecherchen zu einem Thema	
	Grammatik: Verbote, Erlaubnis	durchführen und die themenrelevanten Informationen und Daten filtern und	
		strukturieren	
	interessen und verpflichtungen	Sprachlernkompetenz:	
	ausdrücken	einfache Wort- und Texterschließungsstrategien sowie Stile der Verarbeitung von Textinformationen (detailliert, selektiv, global	

	Wortschatz: clubs and hobbies, food and recipes		
UV 5: Unit 4 Out and about in Brighton	Schreiben: kurze Alltagstexte verfassen Hör-/Hörsehverstehen: Hör-/Hörsehtexten wesentliche	IKK: persönliche Lebensgestaltung: Alltag und Freizeitgestaltung von Kindern: Freunde, Hobbys, Sport, analoge und digitale Medien FKK: Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik: present progressive: statements, questions, negations; present progressive und simple present im Vergleich Leseverstehen: Literarischen Texten die Gesamtaussage sowie Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen TMK: Ausgangstexte: Alltagsgespräche, informierende und erklärende Texte, Informationstafeln, Audio- und Videoclips Zieltexte: Alltagsgespräche, Bildbeschreibungen, Berichte	

Bei ausreichender Zeit kann zusätzlich noch das EXTRA-Kapitel behandelt werden, in dem bereits das simple past sowie going to-future eingeführt wird.

	Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
UV 1 Holiday stories (ca.30 Std.) Volume G UV 1 Holiday stories (ca.30 Std.) Volume Volu	_	IKK: persönliche Lebensgestaltung: Alltag und Freizeitgestaltung von Kindern, Freunde, Sport, Lieblingsurlaubsziele Teilhabe am gesellschaftlichen Leben: Touristen den Weg erklären und Höflichkeitsfloskeln im Gespräch beherrschen FKK: Verfügen über sprachliche Mittel: Aussprache und Intonation: Simple past -ed Aussprache TMK: Ausgangstexte: Alltagsgespräche, informierende Texte, Bilder, Audio- und Videoclips, Stadtpläne Zieltexte: Briefe, E-Mails, Interviews, Beschreibungen von Urlaubsfotos	Mögliche Umsetzung: Rollenspiele systematische Wortschatzarbeit, Höflichkeitsfloskeln Medienbildung: Wegbeschreibung mit Hilfe von google maps ersteller Medienprodukte adressatengerech planen, gestalten und präsentierer () (MKR 4.1) Mögliche Leistungsüberprüfung: Klassenarbeit mit einem Hörverstehensteil, Wortschatz, Grammatik über simple past und Tüber einen Wunschurlaub Verbraucherbildung: Reisen und Mobilität

	FKK:	IIK:	BASSISA A Live a trumpu avata va atisaha
UV 2 Let's buy something cool (ca. 30 Std.)	Sprechen – zusammenhängendes Sprechen: an Gesprächen teilnehmen, Einkaufsstraßen beschreiben, ein freundliches Gespräch führen Leseverstehen: eine längere Geschichte lesen und verstehen Hör-Seh-Verstehen: kurzen Videos wesentliche Informationen entnehmen Verfügen über sprachliche Mittel: Wortschatz: clothes, shops and money, conversation fillers Grammatik: Modalverben,	persönliche Lebensgestaltung: Alltag und Freizeitgestaltung von Kindern, Freunde, Shoppen, Geschenke für Freunde kaufen, britisches Geld kennen und nutzen können Teilhabe am gesellschaftlichen Leben: Freundliche Einkaufsgespräche führen Höflichkeitsfloskeln im Gespräch beherrschen	Mögliche Umsetzung: systematische Wortschatzarbeit, Höflichkeitsfloskeln in Geschäften, Verkaufsgespräche, Gespräche mit guten Freunden Medienbildung: Erklärfilme zur neuen Grammatik erstellen, Informationen und Daten zusammenfassen, organisieren und strukturiert aufbewahren MKR 1.3 Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren KR4.1 Leistungsüberprüfung: mündliche Kommunikationsprüfung
UV 3 Helping out (ca. 30 Std.)	Hörverstehen: Notizen zum Gehörten machen Sprechen – zusammenhängendes Sprechen: über gemeinnützige Arbeit sprechen und Dialoge	IKK: Persönliche Lebensgestaltung: Alltag und Familienleben von Kindern, in der Nachbarschaft aushelfen, Gedanken zur eigenen Zukunft machen Teilhabe am gesellschaftlichen Leben: der eigenen Familie im Haushalt und anderen Menschen in gemeinnütziger Arbeit unterstützen Sprachlernkompetenz: detaillierte Strategien zum produktiven Umgang mit Feedback und Selbstevaluationsinstrumenten	Mögliche Umsetzung: Erstellen von chores-Word-Wolken, Erstellen eine Haushaltsplanes, Interviews für die Einstellung in einen gemeinnützigen Job, Medienbildung: Internet-Recherche zu gemeinnützigen Projekten in Schwelm, Informationsrecherchen zielgerichtet durchführen und dabei Suchstrategien anwenden MKR2.1,

	bewerben	FKK:	themenrelevante Informationen
	Schreiben - Sprachmittlung:	Verfügen über sprachliche Mittel: going to-future positive and negative statements, questions, adjectives and adverbs – irregular forms, comparatives	filtern, strukturieren, umwandeln s und aufbereiten MKR2.2
	einem Text englische Informationen entnehmen und einen deutschen Text schreiben Verfügen über sprachliche Mittel: Wortschatz: helping at home, höfliches Feedback geben Grammatik: going to-future, adjectives and adverbs of manner	and superlatives of adverbs,	mögliche Leistungsüberprüfung: Mediation-Aufgabe, Wortschatz, going to-future, adverbs und adjectives, Textproduktion (Text über gemeinnützige Projekte) Verbraucherbildung: Leben, Wohnen und Zusammenleben
	über das Leben auf dem Land schreiben, eine Szene für ein Stück schreiben	IKK: Persönliche Lebensgestaltung: Essen und Trinken in Restaurants, British breakfast vs. German breaktfast Attraktionen in der eigenen Umgebung und im Ausland, Leben auf dem Land für Kinder (z.B. Sussex)	Mögliche Umsetzung: Collagen zum Leben auf dem Land, Dialoge zwischen Stadt- und Landkindern, typische deutsche und typisch britische Gerichte im Vergleich
UV 4 Out oft own (ca. 30 Std.)	Sprechen: zusammenhängendes Sprechen – Sprachmittlung: zwischen einem deutschen und einem britischen Gesprächspartner vermitteln, über die Attraktionen des Umlands sprechen, in einem Hotel vermitteln Über das Lieblingsessen sprechen und im Restaurant	FKK: Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik: present perfect positive and negative statements and questions, difference simple past and present perfect TMK: Ausgangstexte: Alltagsgespräche, informierende Texte, Bilder, Audio- und Videoclips, Landkarten Zieltexte: Briefe, E-Mails, Interviews, Dialoge, Feedback, Bildbeschreibungen	Medienbildung: Fotorecherche und geeignete Bilder zu geschriebenen Texten finden, Internetrecherche auf Englisch, eine Speisekarte für ein britisches Café erstellen und typisch britische Rezepte recherchieren und selbst kleine Reels für Rezepte erstellen; Informationen und Daten zusammenfassen, organisieren und strukturiert aufbewahren MKR1.3 Mögliche Leistungsüberprüfung:
	höflich fragen können Verfügen über sprachliche		Textverständnis, Vokabelaufgaben zu countryside, food and drink, Grammatik: present perfect Vergleich zu simple past, Textproduktion:

	Mittel: Wortschatz: countryside, food		Leben auf dem Land/ Bildbeschreibung
	and drink Grammatik: present perfect bejahte verneinte Aussagen, Fragen, present perfect und simple past,		
	FKK: Leseverstehen: Lesetechniken; skim and scan texts, längere Geschichten lesen	IKK: Persönliche Lebensgestaltung: Feste und Feierlichkeiten in England, in Deutschland und aus dem eigenen kulturellen Kreis, Nutzung von digitalen Medien	Mögliche Umsetzung: Robin Hood Theaterstück lesen, weiterschreiben und nachspielen, Flyer für eine eigene Festlichkeit entwerfen
	Medien sprechen	Teilhabe am gesellschaftlichen Leben: an Feierlichkeiten anderer Kulturen teilnehmen, Feste gestalten, Cybermobbing thematisieren und Peer-Druck entgegenstehen FKK: Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik: will future positive and negative statements and questions, Abgrenzung zum going to-future, question tags, cunjunctions	Mögliche Leistungsüberprüfung: Leseverstehen, Vokabeln Feste und Digitales, Grammatik (question tags, conjunction, will future, Textproduktion: Mail/Brief an Freunde zur Nutzung von digitalen medien
(ca. 30 Std.)	Verfügen über sprachliche Mittel: Wortschatz: describing characters, digital media	TMK: Ausgangstexte: Alltagsgespräche, informierende Texte, Bilder, Audio- und Videoclips, Fyler,	Medienbildung: Digitalen Flyer erstellen, Theaterstück-Szene filmen und zusammenschneiden, verschiedene digitale Werkzeuge und
	Grammatik: questions tags, conjunction, will-future,	Zieltexte: Briefe, E-Mails, Interviews, Dialoge, Feedback, Bildbeschreibungen	deren Funktionsumfang kennen, auswählen sowie zielgerichtet einsetzen MKR1.2, Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren KR4.1
			Verbraucherbildung: Leben, Kulturen

	Jahrgangsstufe 7 (Cornelsen Access 3, Allgemeine Ausgabe 2022)				
Unit	Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen		
UV 1 London- City of wonders	FKK: Hörverstehen: Neue Wörter in Hörtexten verstehen und Gesamtaussage sowie Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen, Hörtexten wesentliche implizite Informationen entnehmen. Schreiben: Schreiben: Stillistisch und reaktives Schreiben Über neue Themenfelder berichten Arbeitsergebnisse festhalten	IKK: - Umgang mit fremden Kulturen und Lebensstile erlenen, kulturelle Unterschiede (auch selbstkritisch und aus der Gender-Perspektive) begreifen und vergleichen, sowie angemessene, interkulturelle Handlungskompetenzen (respektvoll sprachlich-kulturelle Unterschiede) entwickeln und diese für den eigenen Alltag nutzen können. (Getting around London/ The Tube/ Food/ Entertainment/ Sights) FKK:	- Internetrecherche zum Thema Sehenswürdigkeiter in London schult bereits erworbene Fähigkeiten weiterführend. Die Internetrecherche ist alltäglich, muss bei den Susaber noch unterstützt werden. Das Thema Sehenswürdigkeiten schließt an ihre Lebenswelf an. - Das Zieltextformat Podcast fokussiert auf die moderne Lebenswelt von Schüler*innen und erweitert hier Kompetenzen im Hörverstehen. Verbraucherbildung: - Das Lesen von Straßenkarten oder U-Bahn Netzwerken ist für einen sachgemäßen Umgang mit dem Leben in		

 in Fragen, Aufforderungen und Ausrufen Intonationsmuster mit Bedeutungsimplikationen weitgehend angemessen realisieren

Sprechen:

- zu den Themenfeldern situationsangemessen und adressatengerecht Sprechen
- notizengestützt präsentieren
- Inhalte zusammenfassend wiedergeben
- Texte anderer verstehen und korrigieren können (giving feedback)

Grammatik:

- Past progressive
- Adjectives, adverbs of manner, adverbs of degree
- Comparison of adjectives with verbs of senses
- Wortschatz
- Reaktiver Wortschatz zur Beantwortung von Fragen
- Vokabular zur Beschreibung von Wegen, Sehenswürdigkeiten und kulturellen Besonderheiten, spezifisch: transport
- Vokabluar zum Themenfeld entertainment

TMK:

Sach- und Gebrauchstexte:

"The Tube", map of the Tube, "Visit London, taste the world", blog post "Pearl's tips for teens" "The Thames and its bridges"

Literarische Texte:

"Ali goes to Buckingham Palace", "One city, two worlds", "I didn't think I could do it", "A shock for Ali", "Ali meets the Master"

SLK

Sprachlernkompetenz:

- Über eine Onlinerecherche (lehrergestützt) werden kostenfreie Sehenswürdigkeiten in London recherchiert und präsentiert
- Die mündliche Übertragung von Feedback, welches sich gezielt auf die Grammatik (Satzstruktur und Stil), sowie inhaltliche Korrektheit (wenn möglich) bezieht

Sprachbewusstheit:

Sprechen:

- Fotos/ Themenfelder beschreiben
- Inhalte von Texten und Medien beschreiben
- Sinnstiftend und darstellerisch gestaltend vorlesen

Hör-Sehverstehen:

inländischen und ausländischen Städten und Großstädten unerlässlich.

(Mögliche) Methode für schülerzentriertes Feedback:

Sesseltanz

- Filmausschnitte über London verstehen (Slogans) - Reacting to a film FKK:	 Die eigenen sprachlichen Hindernisse durch Schüler- und Lehrerfeedback erkennen und überwinden Durch Sprachmittlungsaufgaben werden auf Basis der IKK auch längere, klar strukturierte Äußerungen und Texte in der jeweils anderen Sprache mündlich wie auch schriftlich sinngemäß für einen bestimmten Zweck zusammengefasst IKK:	Medienbildung:
Sprechen: - Neue grammatische Strukturen gesprochen anwenden - Über verschiedene Sportarten und Regelwerke sprechen - Vorlieben zu Hobbies benennen und erklären können UV 2 Marvelous Manchester Umgang mit dem Wörterbuch erlernen Lesen: - Längere Texte mit fremden/ neuen Wörtern lesen und verstehen - Geschichten lesen	 Manchester als Lebensraum kennenlernen, die Gebräuche und Besonderheiten der Gegend als soziokulturelles Orientierungswissen über England erweitern (Pläne mit Freunden machen/ Fußball/ History of Manchester, hobbies, sports Eigen- und fremdkulturelle Lebensstile kritisch betrachten und vergleichen. Verständnisprobleme erkennen und kritisch annehmen Hobbies (v.a. Fußball) als Kultur erleben FKK: Lesen: Texte über unterschiedliche Alltagssituationen, sowie besondere Situationen, wie detention, planning a day out, usw im anglophonen Lebensraum verstehen und den Wortschatz zum soziokulturellen Orientierungswissen erweitern. Sprechen: Mit Mitschülern über Alltagssituationen sprechen, Gespräche in vertrauten und privaten sowie öffentlichen Situationen unterscheiden und aktiv daran teilnehmen. Sinnstiftendes und adressatengerechtes Sprechen Grammatik Will-future Conditional 1 (revision) Conditional 2 Relative clauses (defining), contact clauses Wortschatz: 	 Selbstbestimmte Erweiterung der Kompetenzen im Bereich der Onlinerecherche (in UV1 bereits erlernt) zu Sportlern Webseiten bewerten und qualitative Entscheidungen treffen Lernplattformen kennenlernen und bewerten Eventuell/ Optional: Angemessene Anwendung eines analogen oder digitalen Wörterbuchs (wird in Unit 4 noch einmal vertiefend aufgegriffen). Analyse-/ Verstehen und eigenes Erstellen (optional) eines video blogs (auch als GA möglich) → Optionales Produzieren und Präsentieren- Medienproduktion und Präsentation: Video Blog (über einen Tag mit Freunden in Manchester)

FKK: Hörverstehen IKK: Medienbildung:			 Activities/ Plans with friends Football/ Sports Anwendung des neuen Vokabulars in kreativen Gesamtzusammenhängen, in Alltagssprache und in sachlichem Gebrauch TMK: Sach- und Gebrauchstexte: "Choosing a website", Background file "Manchester and football", Interview "Scoring goals, chasing dreams", background file "Find out about Manchester's history and heroes" Literarische Texte: "That isn't fair, sir!", "Saturday detention", "That isn't a proper hobby", "Why am I going to the match?" 	Verbraucherbildung: - Erweiterung des Wissens über die Regionen Englands als Reiseziel, aber auch als Lebenswelt (Leben als Jugendlicher in einer britischen Großstadt) Teilnehmen an der Sportkultur eines Landes.
Seriverscenteriali, The serkie bride of Deerness	UV 3 From Edinburgh	FKK: Hörverstehen - Äußerungen sowie didaktisierte und klar strukturierte authentische Hör- bzw. Hörsehtexte zu den Themenfeldern und Kommunikationssituationen des soziokulturellen Orientierungswissens verstehen, wenn deutlich und in vertrauten Aussprachevarianten gesprochen wird Sprechen: Geschichte mündlich wiedergeben und strukturiert	 SuS greifen auf ein kulturrelevantes Orientierungswissen zu den Themenbereichen Umwelt und Individualität zurück, erweitern dieses in Bezug auf den geographischen Raum um Edinburgh und können dieses Wissen als Gesprächsgrundlage nutzen in interkulturellen Kommunikationssituationen sowohl in direkten persönlichen Begegnungen als auch im Umgang mit englischsprachigen Texten und Medien weitgehend angemessen handeln typische kulturell geprägte Sachverhalte und Situationen verstehen und typische kulturelle Konventionen und Unterschiede in ihrem interkulturellen Handeln respektvoll und geschlechtersensibel berücksichtigen FKK: Hörverstehen: SuS erweitern ihre Sprachfähigkeit, indem längere Texte auch als Audiotext genutzt und Inhalte abgefragt werden. Als Erweiterung bietet sich auch ein Hör- 	 Einen Audioclip erstellen und editieren (S.85) Verbraucherbildung: Ein angemessener Umgang mit der Umwelt Methoden:

Sprachmittlung als Schwerpunkt

- Gebrauchstextform: How green are you? ② Über das eigene Verhalten in der Umwelt reflektieren
Background file "Scottish Contrasts", Formal emails "answer questions from a British school", background file "Haggis- the dish"

Literarische Texte:

"Don't worry, I'll be back", "A meeting on the road", "Do you really have to go back?", "Iona's decision"

Sprechen:

- Das Diskutieren auf einer fremden Sprache entdecken und reaktiv nutzen (Siehe Methode: Fishbowl Discussion)

 Sprachsensibel auf Themen reagieren,
 Gespräche angemessen eröffnen, fortführen oder beenden
- bewältigen können grundlegende mündliche Kommunikationssituationen zu den Themenfeldern des soziokulturellen Orientierungswissens weitgehend situationsangemessen und adressatengerecht

Verfügen über sprachliche Mittel:

Aussprache und Intonation:

- Selbst- und Fremdkorrektur der Aussprache in Lese- und Sprechübungen im Rahmen von selbst erstellten Audioclips

Wortschatz:

- The environment
- Setting the table

Grammatik:

- Present perfect (+ contrasted to simple past)
- Modal verbs
- Modal subsitutes
- The present perfect with for and since
- The present perfect progressive
- Clauses of reason and result

Wortschatz:

- Wiederholung und Vertiefung des Vokabulars zum Thema sport and freetime
- Erweiterung der Sprachkompetenz durch die Anwendung des alten und neuen

	Vokabulars in Diskussionen und Texterstellung	
	_	
	TMK:	
	Sach- und Gebrauchstexte:	
	"The Beatles", "Liverpool", "Liverpool's club song", "Profile of James Clarke"	
	<u>Literarische Texte:</u>	
	"An argument", "Two Liverpool girls", "A fight about photos", "A Liverpool hero"	
	SLK:	
	 einfache Strategien der Dokumentation und Strukturierung inhaltlicher und sprachlicher Elemente eigener und fremder Texte und Medien anwenden: structuring a text/ structuring topic vocabulary In einer Diskussion auf andere eingehen, reagieren und sinnvoll zu einem Kompromiss finden 	
FKK:	IKK:	Medienbildung:
Schreiben: - Neue Textformate, v.a. Sach- und Gebrauchstexte erstellen und Feedback (auch schriftlich) geben, - Dialoge erstellen Wales Hörverstehen: - Notizen machen - Unterrichtsbeiträgen wesentliche Informationen entnehmen - Gespräche zwischen	 typische kulturell geprägte Sachverhalte und Situationen verstehen und typische kulturelle Konventionen und Unterschiede in ihrem interkulturellen Handeln respektvoll und geschlechtersensibel berücksichtigen (Thema: Freundschaften) sich mit englischsprachigen Kommunikationspartnern über kulturelle Gemeinsamkeiten und Unterschiede tolerant-wertschätzend, erforderlichenfalls 	 Kreatives digitales Arbeiten: einen digitalen Cartoon erstellen Arbeit mit dem digitalen Wörterbuch Verbraucherbildung: Leben und Arbeiten in einer

 Orientierungswissen anwenden Hörtexte, vor allem Gespräche verstehen und Inhalte entnehmen Eine Radiosendung über Wales hören und Sinn entnehmen
SLK:
- Wörterbücher nutzen (online und analog)
тмк:
Sach- und Gebrauchstexte
- Background file "Caernarfon", background file "More about Wales"
Literarische Texte:
"Trouble on the River Seiont", "He's quite an oddball, isn't he?", "The blue notebook", "Rescued"
- Arbeits-/Lernprozesse schriftlich begleiten und Arbeitsergebnisse detailliert festhalten
Grammatik:
- Passivformen
- Reflexivpronomen
- Adverbial clauses of reason, purpose, contrast and time
Wortschatz:
 Vokabular zur Beschreibung sprachlicher Elemente und Strukturen sowie zur Textbesprechung und Textproduktion verstehen und anwenden,
- einen allgemeinen sowie thematischen Wortschatz verstehen und situationsangemessen anwenden: <i>friendship</i>

EXTRA: Northern Ireland and Irish history:

Wenn die Zeit es am Ende des Schuljahres zulässt, werden o.g. Kompetenzen weiter vertieft, indem das zusätzliche Thema "Ireland" pädagogisch passend zur Klassenstruktur aufgegriffen wird.

Vertieft werden ggf. die Themen: Legends (Angrenzend an das Thema der Selkies), History, Vertiefung von Grammatik (past perfect, prop- word one/ ones), Mediation und Viewing.

Jahrgangsstufe 8 (Cornelsen access 4, Allgemeine Ausgabe 2022)			
Unterrichts- vorhaben	Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
UV 1 Discover New York City	FKK: Mediation: Informationen aus einem deutschen Hörtext mündlich auf Englisch wiedergeben Fragen zu einem deutschen Hörtext auf Englisch beantworten Sprechen: Fotos/ Themenfelder beschreiben Inhalte von Texten und Medien beschreiben Sinnstiftend und darstellerisch gestaltend vorlesen Einen Gruppenvortrag halten	 IKK: Auf ein grundlegendes soziokulturelles Orientierungswissen zu anglophonen Lebenswirklichkeiten im Vereinigten Königreich und den USA zurückgreifen Typische (inter-)kulturelle Stereotypen/Klischees und Vorurteile erläutern und kritisch hinterfragen, in interkulturellen Kommunikationssituationen grundlegende kulturspezifische Konventionen und Besonderheiten des Kommunikationsverhaltens respektvoll beachten sowie einfache kulturell bedingte Missverständnisse erkennen und weitgehend ausräumen Kulturelle Unterschiede zwischen UK und den USA und insbesondere die kulturelle Vielfalt New Yorks entdecken FKK: Hören/Hörsehverstehen: Urformationen aus einem Sightseeing Video über New York verstehen Verschiedene Inhalte aus Alltagssituationen verstehen: Orientierungswissen anwenden Wesentliche Gefühle der Sprechenden deuten Leseverstehen: Sach- und Gebrauchstexten sowie literarischen Texten die Gesamtaussage sowie Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen. Literarischen Texten wesentliche implizite Informationen entnehmen. 	Medienbildung: Gruppenpräsentation zu einer New Yorker "neighborhood" mit Internetrecherche zur visuellen Unterstützung des Vortrags Verbraucherbildung: Teilhabe am gesellschaftlichen Leben: anglophone Lebenswirklichkeit global (u.a. in einem weiteren anglophonen Land, geographische, wirtschaftliche, technologische, kulturelle, soziale und politische Aspekte); Migration und Mobilität in der globalisierten Welt.

	FKK:	Schreiben: - Texte in beschreibender, berichtender, zusammenfassender, erzählender, erklärender und argumentierender Absicht verfassen, - kreativ gestaltend eigene Texte verfassen. Sprechen: - zu den Themenfeldern situationsangemessen und adressatengerecht sprechen - Inhalte zusammenfassend wiedergeben - notizengestützt präsentieren	
UV 2	Sprechen: neue grammatische Strukturen gesprochen anwenden (report questions, requests and commands) Standpunkte verschiedener Sprecher verstehen und kommentieren eigene Meinungsäußerungen in Diskussionen präsentieren	- Grundlegende eigen- und fremdkulturelle Wertvorstellungen, Einstellungen und Lebensstile vergleichen und sie - auch selbstkristisch sowie aus Gender-Perspektive- in Frage stellen - Soziokulturelles Orientierungswissen über afroamerikanische Geschichte, Sklaverei im Bundesstaat Georgia und die Bürgerrechtsbewegung erlangen - Offizielle Feiertage in den USA kennenlernen FKK: Hör-/Hörsehverstehen: - dem Verlauf einfacher Gespräche folgen und ihnen Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen, - Hör-/Hörsehtexten Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen - Hör-/Hörsehtexten unterschiedliche Meinungen entnehmen Sprechen - am classroom discourse und an Gesprächen in vertrauten privaten und	Medienbildung: Verwendung von KI zum Verfassen und Überarbeiten von Texten Gute prompts erstellen Leistungsüberprüfung: Mündliche Kommunikationsprüfung

Sek I

öffentlichen Situationen in der Form des freien Gesprächs aktiv	
teilnehmen	
- Inhalte von Texten und Medien zusammenfassen wiedergeben	
- an einer Diskussion teilnehmen	
Leseverstehen:	
- Sach- und Gebrauchstexten sowie literarischen Texten die	
Gesamtaussage sowie Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen	
- literarischen Texten wesentliche implizite Informationen entnehmen	
Grammatik:	
- past perfect	
- simple past vs. Past perfect	
- indirekte Rede mit Aussagesätzen, Fragen, Bitten, Aufforderungen	
Wortschatz:	
- Charaktereigenschaften	
- Nominalisierung von Adjektiven	
- Wortschatz zur Meinungsäußerung und Diskussion	
TMK:	
Literarische Texte:	
"A new neighbor", "A little detective work", "A journey back in time",	
"Becoming Karrem: Growing Up On an Off The Court" (excerpt)	
Sach- und Gebrauchstexte:	
"Savannah, Georigia: from slavery to civil rights", "Heroes of the civil rights	
movement", "Holidays - a mirror of a nation's history?"	
SLK	
Sprachlernkompetenz:	
- durch Erproben sprachlicher Mittel und kommunikative	
as. cp. c.c. spraciment. Tricter and Reminaring	

		Strategien die eigene Sprachkompetenz festigen und erweitern, - Übungs- und Textaufgaben zum systematischen Sprachtraining weitgehend selbstständig bearbeiten Sprachbewusstheit: - Grundlegende sprachliche Regelmäßigkeiten und Normabweichungen erkennen und beschreiben	
UV 3 At high school in Texas	FKK: Mediation: - in Begegnungssituationen des Alltags relevante schriftliche und mündliche Informationen mündlich sinngemäß übertragen - gegebene Informationen auf der Grundlage ihrer interkulturellen kommunikativen Kompetenz weitgehend situationsangemessen und adressatengerecht bündeln sowie bei Bedarf ergänzen. Sprechen: - Fotos/ Themenfelder beschreiben - Inhalte von Texten und Medien beschreiben	 Auf ein grundlegendes soziokulturelles Orientierungswissen zu anglophonen Lebenswirklichkeiten in den USA zurückgreifen Typische (inter-)kulturelle Stereotypen/Klischees und Vorurteile erläutern und kritisch hinterfragen, in interkulturellen Kommunikationssituationen grundlegende kulturspezifische Konventionen und Besonderheiten des Kommunikationsverhaltens respektvoll beachten sowie einfache kulturell bedingte Missverständnisse erkennen und weitgehend ausräumen Exemplarischer Einblick in Schulsystem und Schulalltag der USA und Vergleich mit dem eigenen Schulalltag, Soziokulturelles Orientierungswissen über die Wurzeln der in Texas 	Medienbildung: Visualisierung von Ideen. Verbraucherbildung: Teilhabe am gesellschaftlichen Leben: anglophone Lebenswirklichkeit global (u.a. in einem weiteren anglophonen Land, geographische, wirtschaftliche, technologische, kulturelle, soziale und politische Aspekte); Migration und Mobilität in der globalisierten Welt.

	 Sinnstiftend und darstellerisch gestaltend vorlesen sich einer neuen (amerikanischen) Klasse vorstellen 	 Verschiedene Inhalte aus Alltagssituationen verstehen: Orientierungswissen anwenden Wesentliche Gefühle der Sprechenden deuten Leseverstehen: Sach- und Gebrauchstexten sowie literarischen Texten die Gesamtaussage sowie Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen. Literarischen Texten wesentliche implizite Informationen entnehmen. Arbeitsanweisungen, Anleitungen und Erklärungen mit vertrauter Struktur für ihren Lern- und Arbeitsprozess nutzen. 	
UV 4 San Francisco tech and tradition	FKK: Mediation: Informationen aus einem deutschen Sachtext mündlich/schriftlich auf Englisch wiedergeben Fragen zu einem deutschen	 IKK: Auf ein grundlegendes soziokulturelles Orientierungswissen zu anglophonen Lebenswirklichkeiten in den USA zurückgreifen, Typische (inter-)kulturelle Stereotypen/Klischees und Vorurteile erläutern und kritisch hinterfragen, in interkulturellen Kommunikationssituationen grundlegende kulturspezifische Konventionen und Besonderheiten des Kommunikationsverhaltens respektvoll beachten sowie einfache kulturell bedingte Missverständnisse erkennen und weitgehend ausräumen soziokulturelles Orientierungswissen über Native Americans erwerben 	Medienbildung: Präsentation zu Dialekten mit Internetrecherche erarbeiten. Online post verfassen und dabei ein digitales Wörterbuch nutzen. Verbraucherbildung: Teilhabe am gesellschaftlichen Leben: anglophone
tech and tradition	Sachtext auf Englisch beantworten Sprechen: - Fotos/ Themenfelder beschreiben - Inhalte von Texten und Medien beschreiben	 Kulturelle Vielfalt San Franciscos entdecken <u>FKK:</u> Hören/Hörsehverstehen: Informationen aus einem Sightseeing Video über San Francisco/Silicon Valley verstehen und wichtige Details entnehmen Verschiedene Inhalte aus Alltagssituationen verstehen: 	Lebenswirklichkeit global (u.a. in einem weiteren anglophonen Land, geographische, wirtschaftliche, technologische, kulturelle, soziale und politische Aspekte); Migration und Mobilität in der globalisierten Welt.

- Sinnstiftend und darstellerisch gestaltend vorlesen
- Einen Vortrag halten
- Rollenspiel zum Thema Beruf darstellen

- Orientierungswissen anwenden
- Wesentliche Gefühle der Sprechenden deuten

Leseverstehen:

- Sach- und Gebrauchstexten sowie literarischen Texten die Gesamtaussage sowie Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen.
- Literarischen Texten wesentliche implizite Informationen entnehmen.

Schreiben:

- Texte in beschreibender, berichtender, zusammenfassender, erzählender, erklärender und argumentierender Absicht verfassen,
- kreativ gestaltend eigene Texte verfassen.

Sprechen:

- zu den Themenfeldern situationsangemessen und adressatengerecht sprechen
- Inhalte zusammenfassend wiedergeben
- notizengestützt präsentieren

Grammatik:

- Conditional sentences 1-3
- Unbestimmter Artikel the bei abstrakten Nomen
- Relativsätze
- Wortschatz
- Berufe
- Soziale Medien

TMK:

Sach- und Gebrauchstexte:

"Native America- lost world, living spirit", "Teenager Jobs in the USA", "Beauty and ruin: California's environment"

Literarische Texte: "This is me-raw and real", "Mayday! Mayday! Mayday!","First vibes from the Valley", "An awesome new app: Carbon Face-Off", "Time to wrap up and unplug", "Dry" (excerpt) <u>SLK</u> Sprachlernkompetenz: durch Erproben sprachlicher Mittel und kommunikative Strategien die eigene Sprachkompetenz festigen und erweitern, Übungs- und Textaufgaben zum systematischen Sprachtraining weitgehend selbstständig bearbeiten Sprachbewusstheit: Grundlegende sprachliche Regelmäßigkeiten und Normabweichungen erkennen und beschreiben Verwendung situationsangemessener und adressatengerechter Sprachregister